

Samstag, 23. April 2011



Ausgabe I Jahrgang 2011

Losung für heute den

Freitag, 29.4.2011

HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.

Psalm 104.24

Was von Gott unsichtbar ist, seine unvergängliche Kraft und Gottheit, wird seit der Erschaffung der Welt mit der Vernunft an seinen Werken wahrgenommen. Römer 1,20



Fragen an die Mitarbeiter:

- 1. Was machst du als erstes nach dem Aufstehen?
- 2. Was machst du als 7. nach dem Aufstehen?
- Wo kann ich dich beim BISS treffen und mit was mache ich dir eine Freude?
- 4. Wo hat Gott Spuren in deinem Leben hinterlassen?
- 5. Hast du ein Lieblingszitat/ Liebling sspruch/ Lieblingsbibelvers? Und wenn ja, verrätst du ihn uns? Viel Spaß beim nachschlagen

Zimmer Frei

Let's talk about! BISS 2011 ging gestern los. Wilder Trubel beim Empfang, eifrige Kofferschläpper, und Saftgetränke. Gestärkt vom Abendessen waren wir LIVE zugeschaltet in ZIMMER-FREI. Unglaublich viele Gäste erzählten aus ihren Leben und/oder von ihrer Arbeit. Aber wer dachte: "Super KoLo essen und trinken für ein bisschen quatschen", war schief gewickelt. Die Gäste mussten ganz schön was leisten. Entweder die Schweden-Ehre retten und das Billy Regal schneller als Ikea-Matze aufbauen oder den Schlag den Röther-Wettbebwerb für sich entscheiden. Keine Chance

hatten die Gegner der Engländer im englische Lieder raten. Fairer weiße muss man dazusagen, dass die Engländer in "deutsche Lieder raten" auch das Nachsehen gehabt hätten. Alles in Allem hatte das Moderatorduo Sarah und Markus nur wenige indiskrete Fragen gestellt (stimmt's Sybille?) und uns eine Menge Spaß bereitet. Jetzt gehts los. Wir freuen uns auf spannende, begegnungsreiche und sagenhafte Zeiten beim BISS.

Damit alle diejenigen, die zum ersten Mal dabei sind, wissen wer hier mitarbeitender Mitarbeiter ist, gibt es nun die obligatorische Vorstellungsrunde. Viel Spaß dabei. Euer Zeitungsteam. Wir freuen und auf eure Kommentare direkt per Mail oder auf Facebook.

Und zum Schluss die 1 Millionen Euro Frage: Was meinte der Autor nur mit Kolo?

Helmut

- I. Ins Bad wanken
- 2. Tür hinter mir zu.
- Ich bin immer kurz vorher da und hinterher noch ein bisschen länger. Quatsch mich einfach abends im Keller an und wir trinken ein Bier zusammen und unterhal-

ten uns ein bisschen.



5. Samuel kann ich immer wieder lesen

1. Kaffeetrinken

2. Mittagessen

- 3. Du kannst mich bei den Basics treffen und auch sonst werde ich überall mit herumspringen. Wenn ich von Dir ein Eis spendiert bekommen würde, das wäre genial!
- Neben all den kleinen Spuren ist die deutlichste Spur, dass er mich in den hauptamtlichen Dienst berufen hat.
- Darin besteht die Liebe: nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt hat und gesandt seinen Sohn zur Versöhnung für unsre Sünden.
 Joh 4,10

Wenn ich das doch endlich kapieren würde!

Albrecht



Andrea Simone

- Kaffeemaschine anschalten und dann ab unter die Dusche!
- 2. Mit dem Fahrrad einkaufen fahren.
- Mich kann mal überall finden :) Und mir kann man mit einem Kaffee immer Freunde machen :-)
- In meiner Jugend, wo man seine typischen Tiefpunkte hat und nicht mit sich selbst zufrieden ist.
- Was du nicht willst, dass man dir tu', das füg' auch keinem anderen zu



DAS WETTER:

Nachts: klar II°C

Morgens: sonnig, Quellwolken 12°C

Mittags 21°C sonnig, Quellewolken

Abends 19°C überwiegend heiter

Niederschlagrisiko 19%

Sonnenzeit: 8h

Sonnenuntergang: 20:37 Uhr

Sonnenaufgang am Samstag: 06:05 Uhr

Julia (Jules)

I. Kaffeemaschine anwerfen



- 2. Unterschiedlich, gibt keinen festen Ablauf
- 3. Überall und nirgendwo. Sprich mich an und erzähle mir von dir
- 4. In meinen Beziehungen, in meinem Denken und Handeln, in meiner Geschichte ... eigentlich überall wo ich ihn in mein Leben gelassen habe. Er gibt mir was ich brauche, er spendet Trost, Mut und Zuversicht und macht damit mein Leben jeden Tag aufs Neue zu einem gesegneten Leben und prägt dadurch natürlich auch mein Leben.
- 5. Nicht wirklich.... Aber heute Morgen habe ich etwas gelesen was mir den Tag versüßt hat. Das möchte ich gerne mit euch teilen: "Wer zum Herrn aufschaut, der strahlt vor Freude [...]" Psalm 34,6

Fragen an die Mitarbeiter:

- 1. Was machst du als erstes nach dem Aufstehen?
- 2. Was machst du als 7. nach dem Aufstehen?
- 3. Wo kann ich dich beim BISS treffen und mit was mache ich dir eine Freude?
- 4. Wo hat Gott Spuren in deinem Leben hinterlassen?
- 5. Hast du ein Lieblingszitat/Lieblingsspruch/
 Lieblingsbibelvers? Und wenn ja, verrätst du ihn
 u n s?
 Viel Spaß beim nachschlagen

Nicole

- Mit meiner kleinen Katze schmusen :-)
- 2. Wieder mit meiner Katze schmusen (sie ist sehr kuschelbedürftig!)
- 3. Überall und nirgendwo, ich liebe Cola!
- 4. Gott ist mein Leben ;-)
- 5. Mit Cola an die Macht!



Benni

- I. Kaffee!!!
- wieder schlafen legen oder in einer Vorlesung sitzen (je nach Dozenten auch beides parallel)
- 3. meistens werde ich irgendwo in einem Eck sitzen mit einem Mikrofon in der Hand und auf Englisch vor mich hinmurmeln, dass unsere ausländischen Gäste auch mitbekommen, um was es beim BISS überhaupt geht. Mir eine Freude machen? siehe Punkt 1!
- vor allem hat er mir immer wieder Menschen an die Seite gestellt, die mit mir ein Stück Weg gegangen sind.
- 5. "Faith is taking the first step, even when you don't see the whole staircase." Dr. Martin Luther King



Matthias



- I. Ich setze meine Füße vorsichtig auf den Boden und gehe dann langsam ins Bad
- 2. Zähne putzen
- 3. Überall auf dem Gelände; vor allem bei den Basics Du kannst mir eine Freude

machen, wenn du mir eine eisgekühlte Cola bringst

- 4. Überall in meinem Leben nur manche habe ich noch gar nicht entdeckt
- 5. Johannes 15,16: "Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingeht und Frucht bringt und eure Frucht bleibt"

Tabea

- mich fragen, warum ich immer noch diesen furchtbaren Weckton im Handy drinhabe
- schwierig.... Wahrscheinlich meinen Teebeutel aus der Tasse ziehen. Einen anderen Weckton einzustellen, wär aber auch mal ne Idee für die 7. Tätigkeit.
- 3. Überall, wo es was zu essen gibt, oder im Rosengarten glücklich lächelnd auf der Bank. Eine besondere Freude wäre mir dabei, ein Schüsselchen Apfelschnee gebracht zu bekommen. Oder einen neuen Weckton.
- Ich glaube, in meinen inneren Ohren, in denen ich ihn immer wieder rufen, ermahnen, trösten oder lachen höre. Ohne ihn wäre es in mir bedeutend stiller.
- "Der Wille Gottes ist entweder eine Last, die wir tragen, oder eine Macht, die uns trägt." - Corrie ten Boom



Patrick

- In den Spiegel schauen die Person mit einem Lächeln begrüßen.
- Ich war bisher jeden morgen zu müde um das zu zählen.
- 3. Morgens verschlafen beim Frühstück. Mit einem heißen, frisch gebrühten Kaffee



- Er hat mir geholfen mit offenen Augen durch das Leben zu gehen und vieles aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.
- 5. Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen,





Ralf



- zum Kaffeautomaten gehen und draufdrücken
- 2. Den Rechner anschalten
- Immer irgendwo auf dem Gelände. Eine Freude kannst du mir machen wenn du mir mit den Fingern ein Herz zeigst;-)
- 4. In meinem Herzen
- Josua 1,8
 Siehe ich aber habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Fürchte dich nicht und lass dir nicht grauen, denn der Herr,

Stefan

- I. Wecker aus!
- Den Rechner anschalten, wenn ich zeit hab, mir nen vietnamesichen kaffee, für denn man etwa 15 minuten braucht.
- Ja mal schauen wo ich rumrenne...
 aber ne Freude macht man mir
 mit einem Kaffee am morgen,
 nem Bier am abend, und mit einem ehrlichen lächeln zwischendurch.
- das ist ne gute Frage... aber besser vielleicht wo nicht? oder wo gestern... und heute? einfach mal fragen wenn du mich siehst.
- "I arise in the morning torn between a desire to improve the world and a desire to enjoy the word. That makes it hard to plan my day." E. B. White

Sybille



- I. auf dem BISS: Hoffen, dass Ralf grad Mate braut
- 2. auf dem BISS: Mate trinken :-)
- 3. Überall ;-) Wenn ich jetzt schreibe "Mit einer Tasse Cappuccino" - ertrink ich dann im Kaffee? :-)
- 4. Das erzähl ich dir gern bei einem Cappuccino :-) - Kurzversion: In und durch Freundschaften
- 5. "Wir können keine großen Dinge tun, nur kleine Dinge mit großer Liebe. Es geht nicht darum, wie viel man tut, sondern mit wie viel Liebe man es tut." (Mutter Theresa)

Felix

- I. Im Moment: Ich versuche mich daran zu erinnern, was ich geträumt habe.
- 2. Wahrscheinlich sitze ich da schon in der Schule.
- 3. Wahrscheinlich triffst du mich häufig an der Technik. Und eine Freude kannst du mir entweder mit etwas zu Essen machen, oder mit einem guten Witz oder einer lustigen Geschichte.
- 4. Ich habe Leute kennengelernt, und habe Gemeinschaft erlebt die es ohne Gott nie gegeben hätte. Ich glaube das ist ein sehr großer Punkt wie Gott Spuren hinterlassen kann, indem er sich durch die Gemeinschaft und klasse Gespräche zeigt.
- 5. "Versuche niemals zu schwimmen, ohne dabei nass zu werden!"

Daniel

- I. Müsli.
- 2. Mein Zeug zusammenpacken.
- 3. Wenn's so läuft wie in den letzten Jahren, dann da, wo's irgendwas aufzubauen / abzubauen / anderweitig zu tun gibt. und mit was mache ich dir eine Freude? Einem Lächeln oder einer Diskussion über die Faszination der Primzahlen.
- 4. An allen Ecken und Enden.
- 5. Ja. Und wenn ja, verrätst du ihn uns? Ja. Und wenn ja, wie lautet er? All eure Sorgen werft auf ihn denn er sorgt für euch.



RIKSTELEFON

Simone

- I. In Trance ins Bad schlurfen
- 2. mein Kaninchen füttern, wahlweise zuerst knuddeln.
- 3. Weiß ich noch nicht so genau. Wahrscheinlich überall und nirgends, aber
 - mit meinen roten Haaren und 1,78m Körpergröße bin ich meist nicht zu überse-
- 4. Ich habe mich in meiner Konfizeit vor ca. 12 Jahren für Jesus entschieden und seit dem war und ist er bei allem was Folgte dabei und präsent gewesen (Berufswahl, Arbeitswelt, Beziehung, Ehe) Dabei habe ich immer und immer wieder gemerkt wie er mir hilft in Dinge hinein zuwachsen und wie er mich Rückschlägen auffängt und mir wieder auf die Füße hilft.
- 5. unser Trauvers:
 - 2. Timotheus I, I2b

Simon



- I. Abstuhlen
- 2. Bestimmt nicht durchzählen, was ich bereits getan habe.
- 3. Wahrscheinlich irgendwo im Schloss.
- 4. Überall, vor allem auf und in meinem Herzen
- 5. Liebe deine Feinde aber sei schneller als sie. Gott spricht: Schau auf mich und werde ruhig, dann wirst du gerettet. Vertrau mir und habe Geduld, dann bist du stark (Siehe Jesaja 30,15)

Anja

- I. Ins Bad laufen
- 2. Oh. das müsste ich mal zählen! Vielleicht zähne putzen!
- 3. Ich bin überall und nirgendwo! Über kleine Aufmerksamkeiten freue ich mich sehr.
- 4. in meinem Herzen
- 5. Jesaja 45, 22





Jens



- Iphone einschalten
- 2. Mail auf dem iphone checken
- 3. Immer auf facebook und persönlich IM-MER in der nähe einer Kaffeemaschine
- 4. In meinem Leben

5. Wenn du kämpfst, kannst du verlieren. Wenn du nicht kämpfst hast du schon verloren

Sabine

- Liegen bleiben
 weiter
 schlafen :-)
- 2. Bin morgens noch zu müde, um mir das zu merken :-)



- Du kannst mich beim BISS beim Empfang treffen, beim Bistro und hauptsächlich bei der Tontechnik. Auf letzteres bin ich am meisten gespannt, weil ich da das erste Mal dabei bin & in diesen Bereich reinschnuppern möchte.
- 4. Besonders die ersten Jahre unseres damals neu gegründeten Hauskreises. Sie haben mir gezeigt, wie man echte Gemeinschaft erleben, Freude & Leben miteinander teilen/genießen kann. Heute ist es die Mitarbeit z. B. bei JesusHouse in Stuttgart, bei verschiedenen JVA-Gottesdiensten, in der Bezirksjungschararbeit, beim Musical "Der Weg".
- Meist ist die aktuelle Jahreslosung, die mich begleitet, so auch 2011: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Römer 12,21

Sarah

- Nachdem ich im Optimalfall unfallfrei die Leiter meines Hochbetts runtergeklettert bin, ist mein erster Gang in die Küche in der ich genau eine Sache vollziehe: Mit meinem rechten Zeigfinger auf den Knopf der Kaffeemaschine drücken!
- Meiner Rechnung zu Folge ist mein siebter Schritt nach dem Aufstehen entweder das hektische "Tasche für die Uni" packen oder das noch hektischere "Schnell den Rest Kaffee leertrinken" bevor ich auf die Bahn hetzen muss.
- 3. Beim BISS wirst du mich Tagsüber in den Pause immer in der Sonne treffen; bei Nacht dann bin ich eine von denen, die bei Wein im Gewölbekeller sitzt, schallend lacht und einen blöden Witz nach dem anderen reißt (oder auch gerne mal selbst der Grund ist, warum alle lachen). Eine Freude macht man mir immer mit Kaffee, Eis und anderen Leckereien;)
- 4. Die Frage ist doch viel mehr, ob es überhaupt möglich ist, dass dieser Gott in einem Leben KEINE Spuren hinterlässt?!;)
- "Weil wir durch das Blut Jesu die Freiheit haben zum Eingang in das Heiligtum, den er uns aufgetan hat als neuen und lebendigen Weg, so lasst uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen in vollkommenem Glauben." Hebräer 10,19,20,22



IN EIGENER SACHE

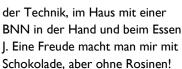
Das Redaktionsteam stellt sich morgen vor

Und wir können noch Verstärkung brauchen.

Einfach bei Christoph oder Philip melden :-)

Volker

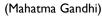
- I. Rollladen hoch
- 2. Frühstücken
- 3. Treffen wirst Du mich vermutlich bei



- 4. Narbe an der linken Schläfe, Hand -OP, ... nein quatsch! Gott hat Menschen geholfen, mir den Weg ins Impulse-Team zu zeigen, wo ich meinen Glauben entdecken und geistig wachsen durfte. Das war ein tolles und prägendes Erlebnis!
- Er klingt für viele sicherlich abgedroschen und mache können ihn vermutlich nicht mehr hören:
 "Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts Mangeln"
 (Psalm 23,1).

Carolin

- I. Auf die Toilette gehen
- Auf meiner Station mit einer Tasse Kaffee bei der Übergabe sitzen.
- Ich bin auf dem BISS die Schlüsselfrau und verantwortlich für die Zimmerbelegung. Das heißt es dürfen alle bei ihrer Anreise bei mir vorbeikommen und machen mir die größte Freude, wenn sie mich mit einem Lächeln begrüßen. :-)
- 4. In meiner Ehe
- "Sei du selbst die Veränderung die du dir wünschst für diese Welt"







Christian

- Zuallererst ziehe ich mir Socken und eine Hose an.
- 2. Zähneputzen
- 3. Mich findet man am einfachsten wenn man zum Technikpult kommt, da dürfte ich die meiste Zeit hinter irgendeinem Lap-

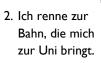


top sitzen. Eine Freude kann mir meistens machen, indem man mir irgendeine Süßigkeit bringt oder mich einfach freundlich anlächelt.

4. Ich hoffe (und denke) doch mal an jedem meiner Tage und in jeder Handlung, aber um ein konkretes Beispiel zu nennen, trage ich meine Kreuzkette sowie meine Badentreff-Armbändchen dauerhaft und ziehe sie nur aus, wenn es keine andere Möglichkeit gibt.

Lars-Kristoffer

I. Am liebsten Frühstücke ich gemütlich im Schlafanzug.





- 4. Spuren hinterlässt Gott wohl immer wieder. Am deutlichsten habe ich das während meines Zivildienstes beim CVJM Peru gemerkt. Aber so was lässt sich in einem Gespräch besser beantworten ;-)
- Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Aus Psalm 23

Hajo

- I. den ersten Schritt Richtung Bad...
- 2. den siebten Schritt Richtung Bad...
- Überall und nirgends, oft im Bistro. Freude machen? Immer schön grüßen und nicht stoffeln...
- 4. Er hat mir sehr viel Vergebung geschenkt, für Dinge die sehr weh getan haben. Liebe statt Schmerz, das ist jenseits der weltlichen Realität!
- ja, verrätst du ihn uns? Prediger 3, 13:
 Denn ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.



Zeitplan zur royalen Hochzeit.

Wer beim BISS an DIE Hochzeit des Jahr (hundert?) denken will, so soll nun hier eine Hilfe sein:

11:10 Uhr William und Harry fahren los in einem Bentley (6,22m lang).

11:15 Uhr Ankanft Westminster Abbey

I I:20 Uhr Ankunft der royalen Gäste

11:42 Uhr Charles und Camilla kommen

II:45 Uhr Die Queen und Prinz Philipp kommen

I I:51 Uhr Die Braut und ihr Vater machen sich auf den Weg in einem schwarzen Rolls Royce Phantom VI

11:58 Uhr Kate Middleton steigt aus und zeigt ihr Brautkleid. Ihr Mann sieht es das erste mal 2 Minuten später

12:00 Uhr beginnt die Zeremonie

13:15 Uhr die Zeremonie ist zuende. Kutschfahrt zum Buckingham Palast.

14:25 Uhr betreten Queen, Braut, Bräutigam und Familie den Balkon. Nun kommt der **offizielle Kuss**, für den angeblich professionell geprobt und gecoacht worden ist.

HIER KÖNNTE IHRE KLEINANZEIGE STEHEN

Wenn du etwas verloren, jemanden grüßen, für etwas werben, für jemanden beten oder einen anderen Beitrag für die morgige Zeitung hast, dann spreche uns an oder mail es uns an:

<u>luther.diakon@gmail.com</u>

Oder SMS an 01629064002 Gerne auch lustige Kommenta-

Junger, sympathischer Herr mit Gipsbein grüßt mit einem riesen lächeln das das ganze BISS aus Argentinien :-) der Joel

Wir gratulieren Svenja und Christian zu ihrem Töchterchen "ANNA" und wünschen der kleinen Famile Gottes reichen Segen. - die Redakti-

ACHTUNG GEHEIMER FLASHMOB

12:45 Uhr
(wenn die Glocke 3x schlägt)
Aufstehen, Hand aufs Herz
und die
englische Nationalhymne
summen. Und Nach
"God Save the Queen" hinsetzten und so tun, als wäre
nichts gewesen.

(zu Ehren des Brautpaares)

